

An die untere Bauaufsichtsbehörde

Aktenzeichen der Genehmigungsbehörde

Eingangsstempel der Genehmigungsbehörde

Erklärung (§ 33 Abs. 1 Nr. 3 Baugesetzbuch -BauGB)

1. Bauherr(in) / Bauherriegemeinschaft

Name, Vorname

Telefon (mit Vorwahl)

Fax (mit Vorwahl)

E-Mail-Adresse

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Der / Die Bauherr(in) / Bauherriegemeinschaft ist Eigentümer(in)
Erbauberechtigte(r) des Baugrundstückes

ja

nein

Vertreter(in) der Bauherriegemeinschaft: Name, Vorname

Telefon (mit Vorwahl)

Fax (mit Vorwahl)

E-Mail-Adresse

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Bei juristischen Personen ist der Nachweis der Vertretungsmacht beizufügen.

2. Genaue Bezeichnung des Vorhabens

Angaben zum Bauvorhaben

Datum des Bauantrages / der Bauvoranfrage

Datum

3. Baugrundstück

Gemeinde

Gemeindeteil

Straße, Haus-Nr.

Gemarkung

Flur

Flurstück

Das Vorhaben liegt in dem Gebiet, für das
die Gemeinde die Aufstellung / Änderung
des Bebauungsplanes beschlossen hat.

Bebauungsplan Nr. / Bezeichnung

Gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 3 BauGB ist ein Vorhaben zulässig, wenn u.a. der/die Antragsteller(in) die künftigen Festsetzungen des Bebauungsplanes für sich und seine/ihre Rechtsnachfolger anerkennt.

Die künftigen Festsetzungen des Bebauungsplanes
werden hiermit für mich / uns und meine / unsere
Rechtsnachfolger unwiderruflich anerkannt.

Bebauungsplan Nr. / Bezeichnung

Datum, Unterschrift(en)